

Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Pflegeverbände in Deutschland

Jens Spahn

Bundesminister

Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn

POSTANSCHRIFT 53107 Bonn

E-MAIL poststelle@bmg.bund.de

Bonn, 18. Februar 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit meinem letzten Schreiben an Sie wurde ein weiterer Impfstoff zugelassen. Wir haben nun drei sichere und wirksame Impfstoffe – vor einem Jahr haben wir eine so schnelle Entwicklung kaum zu hoffen gewagt.

Sollten Sie noch nicht geimpft worden sein, stehen Sie jetzt vor der Frage, ob Sie sich impfen lassen möchten. Vielleicht werden Sie auch von Angehörigen, Freunden oder Patientinnen und Patienten um Rat gefragt.

Die Entscheidung für die COVID-19-Impfung ist freiwillig. Sie haben damit die Chance, sich und andere zu schützen. Es geht um Ihre Gesundheit, um die Gesundheit Ihrer nahen Angehörigen und der Menschen, die Sie betreuen. Und es geht auch darum, diese Pandemie zu bekämpfen und zu einem Ende zu führen.

Jede Bürgerin, jeder Bürger sollte deshalb gut informiert sein. Alle drei Impfstoffe sind in einem ordentlichen Verfahren sorgfältig geprüft und zugelassen worden. Alle drei schützen vor einem schweren Verlauf einer Coronavirus SARS-CoV-2-Infektion – ganz gleich, ob die Wirksamkeit letztlich 95 Prozent, 93 Prozent oder bis zu 70 Prozent beträgt. Daher empfiehlt die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO) auch alle drei Impfstoffe. Weil für Menschen über 65 Jahren bisher noch keine ausreichenden Studiendaten vorliegen, hat die STIKO den Impfstoff von AstraZeneca bisher für Menschen zwischen 18 - 64 Jahren empfohlen.

Seite 2 von 2 Für Ihre persönliche Impf-Entscheidung und um Sie in Ihrer Beratungssituation im Rahmen Ihrer Tätigkeit zu unterstützen, haben wir das vor rund drei Wochen an Sie versandte Informationspaket für die Pflege aktualisiert und erweitert. Es enthält neben einem aktualisierten Pflegeleitfaden erneut wissenschaftlich fundierte Antworten auf die derzeit häufigsten Fragen sowie neue Informationsmaterialien.

Die Impfbereitschaft in der Bevölkerung ist groß und sie steigt aktuell. Das zeigen Befragungen wie die der COSMO-Studie, die an der Universität Erfurt durchgeführt wird. Das freut mich sehr.

Das Coronavirus SARS-CoV-2 bleibt gefährlich und seine mutierten Varianten verschärfen die Situation leider zusätzlich. Deshalb bitte ich Sie: Helfen Sie aktiv mit. Krempeln Sie die Ärmel hoch und lassen sich impfen. Raten Sie anderen dazu. So können wir der Pandemie gemeinsam Schritt für Schritt ihren Schrecken nehmen.

Es grüßt Sie herzlich